

• •

**Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Mitglieder,**

der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2009 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben erfüllt und die erforderlichen Beschlüsse gefasst. In mehreren Sitzungen informierte er sich über die Entwicklung der Genossenschaft, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Er hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag des Vorstandes für die Verwendung des Jahresüberschusses geprüft und in Ordnung befunden. Der Aufsichtsrat befürwortet den Vorschlag des Vorstandes, der den Vorschriften der Satzung entspricht.

Die gesetzliche Prüfung wurde vom Genossenschaftsverband e.V. durchgeführt. Der Jahresabschluss wurde mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Er dankt dem Vorstand und allen Mitarbeitern der Genossenschaft für ihre geleistete Arbeit und allen Mitgliedern und Kunden für das im Geschäftsjahr 2009 entgegengebrachte Vertrauen.

Der Aufsichtsrat

Einladung

Sehr geehrtes Mitglied,

der Vorstand der Genossenschaft hat, den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend, den Jahresabschluss 2009, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang, sowie den Lagebericht erstellt.

Der Genossenschaftsverband e.V. hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach der pflichtgemäßen Prüfung des Genossenschaftsverbandes den gesetzlichen Vorschriften und der Satzung. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Genossenschaft und stellt die Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung zutreffend dar.

Der Aufsichtsrat hat ebenfalls den Jahresabschluss und Lagebericht geprüft. Er stimmt dem Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung zu.

In der Generalversammlung werden das Prüfungsergebnis des Verbandes, der Jahresabschluss und der Lagebericht, sowie der Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung, ausführlich dargestellt und erläutert.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Generalversammlung ein.

Der Vorstand

**Volksbank
Rathenow eG**



Tag: Mittwoch, 02.06.2010

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: Havellandhalle, Schopenhauerstraße 35,
Rathenow**Tagesordnung**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2009 und Vorlage des Jahresabschlusses 2009
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit und das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2009
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses
6. Entlastung
 - a) des Vorstandes
 - b) des Aufsichtsrates
7. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Verschiedenes

Der Vorstand:

Siegfried Mertin (Vorsitzender)

Bernd Knust

Rathenow, den 11. Mai 2010

Kurzfassung der Bilanz

Aktiva in TEUR	2009	2008	Passiva in TEUR	2009	2008
Barreserve	6.544	7.453	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	33.326	17.255
Forderungen an Kreditinstitute	19.515	27.823	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	194.306	175.073
Forderungen an Kunden	115.847	101.978	– Spareinlagen	40.157	35.903
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	94.025	62.284	– andere Verbindlichkeiten	154.148	139.170
Aktien u. a. nicht festverzinsliche Wertpapiere	21	234	Treuhandverbindlichkeiten	1.035	779
Beteiligungen und Geschäftsguthaben	2.237	2.046	Sonstige Verbindlichkeiten	266	300
Treuhandvermögen	1.035	778	Rechnungsabgrenzungsposten	395	322
Immaterielle Anlagewerte	9	14	Rückstellungen	2.726	2.264
Sachanlagen	2.677	3.034	Eigenkapital	10.639	10.466
Sonst. Vermögensgegenstände	588	722	– Gezeichnetes Kapital	2.166	2.183
Rechnungsabgrenzungsposten	195	93	– Ergebnisrücklagen	8.153	7.960
Summe der Aktiva	242.693	206.459	– Bilanzgewinn	320	323
			Summe der Passiva	242.693	206.459

Kurzfassung der Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)

	2009	2008
Zinserträge	9.826	9.872
Laufende Erträge aus Wertpapieren, Beteiligungen u.ä.	36	149
Zinsaufwendungen	– 3.175	– 4.130
Provisionsergebnis	1.863	1.901
Verwaltungsaufwand		
– Personalaufwand	– 3.909	– 3.708
– Sachaufwand	– 1.922	– 1.935
– AfA	– 339	– 286
Sonstige betriebliche Erträge	215	219
Sonstige betriebliche Aufwendungen	– 57	– 89
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	– 1.739	– 1.586
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	12	0
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	811	407
Steuern	– 492	– 85
Jahresüberschuss	319	322
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1	1
Bilanzgewinn	320	323

Der vollständige Jahresabschluss ist vom Genossenschaftsverband e.V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Genossenschaft und stellt die Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung zutreffend dar. Die Offenlegung gem. § 340 I HGB i.V.m. § 325 HGB erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen 15 Tage vor der Generalversammlung in unseren Geschäftsräumen zur Einsicht aus.

Die Geschäftsentwicklung 2009

Trotz bestehender Unsicherheit an den Finanzmärkten konnten die Kreditgenossenschaften in Deutschland im Jahr 2009 wachsen. So stieg die addierte Bilanzsumme aller 1.156 Kreditgenossenschaften um 22 Mrd. Euro oder 3,3 Prozent auf insgesamt 690 Mrd. Euro an.

Die Volksbank Rathenow eG ist gestärkt aus der Finanzmarktkrise hervorgegangen. Die Besinnung auf Qualität, Zuverlässigkeit und auf regionale Nähe führte im abgelaufenen Geschäftsjahr dazu, dass wir im Kredit- und Einlagengeschäft mit unseren Kunden sehr erfreuliche Wachstumsraten erzielten und damit die wirtschaftliche Geschäftsgrundlage für unser Haus weiter ausbauen konnten.

Die Marktposition der Volksbank Rathenow eG konnte auch 2009 weiter gefestigt werden. Wachstumsträger waren dabei erneut das Kundenkreditgeschäft (+ 13,60 %) sowie die Hereinnahme von Kundeneinlagen (+ 10,98 %), die einen ebenso wichtigen Beitrag zum Gesamtwachstum der Bank geleistet haben. Diese positiven Ergebnisse sind insbesondere im Vergleich mit den ebenfalls erfreulichen Zuwachsraten aller Volks- und Raiffeisenbanken im Genossenschaftsverband hervorzuheben (Kundenkredite + 3,3 %, Kundeneinlagen + 2,7 %). Für die im Kreditgeschäft enthaltenen Risiken wurde ausreichend Vorsorge getroffen, insbesondere durch eine weitere Aufstockung der versteuerten Vorsorgereserven nach § 340 f HGB.

Nach Abzug des Bewertungsergebnisses, das sich aus Wertberichtigungen im Kreditgeschäft, Zuführungen zu Vorsorgereserven und Kurswertabschreibungen auf Wertpapierbestände zusammensetzt, ergibt sich ein Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit von 811 TEUR (Vorjahr 407 TEUR). Dies ermöglicht uns, unseren Mitgliedern für das abgelaufene Geschäftsjahr wiederum eine im Vergleich zum aktuellen Kapitalmarktzins sehr hohe Dividende von 6,0 % zu zahlen.

Aufgrund des Erfolges der Volksbank Rathenow eG in den zurückliegenden Jahren, einer positiven Ertragslage und zufrieden stellenden Eigenkapitalausstattung beurteilen wir die weitere Entwicklung zuversichtlich. Für das laufende Geschäftsjahr erwarten wir eine geordnete Vermögens- und Finanzlage sowie eine zufrieden stellende Ertragslage.

Die Daten unserer Bank

	2008	2009	+/- in %
Mitglieder	3.253	3.265	+ 0,36
– Beträge in TEUR –			
Bilanzsumme	206.459	242.693	+ 17,55
Kundengelder (Einlagen und Schuldverschreibungen)	175.073	194.306	+ 10,98
Ausleihungen	101.978	115.847	+ 13,60
Mitarbeiter	88	92	+ 4,54

Bei unseren Mitgliedern, Kunden, Partnern und Mitarbeitern bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2009.